

Bauen mit
Lehm heute:

Material
Gespräche
Filme
TERRA Award

www.think-earth.org

THINK
EARTH!

Messe Bern

21.09.-24.09.2017

ETH Zürich

30.10.-06.11.2017

Alte Markthalle Basel

16.01.-21.01.2018

Think Earth! Die Wanderausstellung von IG Lehm Fachverband Schweiz und ETH Zürich, Professur Nachhaltiges Bauen ist eine Einladung, Lehm zu erleben, ein leidenschaftliches Plädoyer, beim Bauen an die Erde zu denken – und an das Material Lehm!

Bern Im IG Lehm Pavillon können die Messebesucher in Bern täglich live ab 15 Uhr erleben, wie er ein Kleid aus farbigen Lehmputzen erhält. Für einen Moment aus dem Messerubel abtauchen, den Blick über die natürlichen Oberflächen gleiten lassen, Materialmuster mit den Händen berühren – sich berühren lassen! In den Lehmfachgesprächen jeweils um 11 Uhr (Sonntag 10.15 Uhr) auf der Bühne des Open Forum und um 14 Uhr (Freitag 16 Uhr) am Think Earth! Stand geben Lehmbauexperten ihre Erfahrung und ihr Wissen weiter und stellen sich den Fragen des Publikums.

Zürich An der ETH Zürich wird gezeigt wie Aushubmaterial als lokale Ressource für den Lehmbau eingesetzt werden kann. 30.10. Eröffnung und Buchvernissage „Lehmarchitektur Heute“; 1.11. „Lehm & Gesundheit“; 3.11. „Lehm & Technologie“, jeweils 17.30 Uhr, Haupthalle, ETH Zentrum.

Basel Unter der Kuppel der Alten Markthalle in Basel stehen die soziale Perspektive und die partizipatorischen Chancen im Blickfeld: 16.1., 18.30 Uhr Vernissage mit Gast Roger Boltshauser - Ozeanium; Lehmtalks jeweils 17:00; 20.1., 10 Uhr Podiumsdiskussion „Sozial Bauen? Lehm!“.

Think Earth! Trägerschaft: IG Lehm Fachverband Schweiz und ETH Zürich, Professur für Nachhaltiges Bauen. Organisation: Thomas Dimov, Guillaume Habert, Sabine Ziegler.

TERRA Award Die Erneuerung des Lehmbaus passiert jetzt! Der erste internationale Preis für zeitgenössisches Bauen mit Lehm - bringt die spektakulärsten und avanciertesten Beispiele dieser Bewegung ans Licht. Die Projekte stehen für eine sich neu entwickelnde Baupraxis, welche das Potential hat, unsere gebaute Umwelt und die Beziehung zwischen Menschen und Material nachhaltig zu beeinflussen. Think Earth! zeigt die Projekte von Preisträgern und Nominierten zusammen mit einer anschaulichen Darstellung der Lehm- bautechniken.

Talk Earth! In vier speziell produzierten Videos erläutern Experten das Potential des Lehmbaus in Bezug auf Ressourcen, Gesundheit, Gebäudetechnik und Gemeinschaft und vor dem Hintergrund von aktuellen Schweizer Lehmprojekten.

Circular building Für den IG Lehm Pavillon wurden vorgefertigte „zoë“ Module aus Holz, Pflanzenfasern und Lehm hergestellt. In einem Climate-KIC Projekt mit Partnern an der ETH Zürich wurde das zoë Konzept auf Wohngesundheit, Öko-Performance, Gebrauchsnutzen und Marktfähigkeit hin optimiert.

Stampflehm Spricht man in der Schweiz über Lehmbau, dann denken viele zuerst an bekannte Stampflehm-Projekte wie das Ricola Kräutlerzentrum oder die Vogelwarte Sempach. Think Earth! zeigt auch weniger bekannte aktuelle sowie neuentdeckte historische Schweizer Stampflehm Bauten in Schwarz-Weiss-Photographien.

TERRA Award Kuratorin: Dominique Gauzin-Müller. Produktion: amàco & MUSEO. Wissenschaftliches Komitee: Patrice Doat, Laetitia Fontaine, Hubert Guillaud.

Zeitgemäss Bauen? Lehm! Ressourcenknappheit, Klimawandel und steigende Energiekosten stellen unsere Gesellschaft vor wachsende ökologische und soziale Herausforderungen. Bauen mit Lehm kann zur Lösung dieser Probleme beitragen wie kaum eine andere Bauweise.

Ressourcenschonend Bauen? Lehm! Der zugleich ergiebigste, am wenigsten genutzte und billigste Rohstoff liegt sozusagen zu unseren Füßen, in unseren Baugruben. Anstatt den Aushub aus Kies, Sand und Lehm auf Deponien zu führen, können wir ihn als Ausgangsmaterial für den Hausbau verwenden. Hinzu kommt: Lehm ist beliebig oft wiederverwendbar und benötigt zur Verarbeitung einen Bruchteil an Energie im Vergleich zu anderen Materialien.

Gesund Bauen? Lehm! Seine positive Wirkung ist bereits beim Bauen spürbar: Lehm ist angenehm zu verarbeiten und gibt keine Schadstoffe ab. In der Nutzungsphase sind Lehmputze in der Lage, die Raumluftfeuchte zu regulieren, den Schall zu dämmen, die Wärme zu speichern und Gerüche zu absorbieren.

Sozial Bauen? Lehm! Lehm regt zum Mitmachen an – zum Beispiel bei Gemeinschaftsbauten oder in der Renovation - partizipativ und auf der Basis lokaler Baukultur.

Innovativ Bauen? Lehm! Der Mangel an Innovation im Lehmbau ändert sich im Moment sprunghaft: Architekten, Ingenieure und Produktentwickler optimieren Materialeigenschaften und Prozesse zur Erlangung günstiger und schneller Konstruktionsweisen mit Lehm.

